

Niederschrift

über die Sitzung des Integrationsrates (öffentlicher Teil)
des Integrationsrates

am Mittwoch, **25.11.2020**, 18:05 Uhr - 20:51 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

Mitglieder:

Ahmad Alhamwi, Yaseen Al-Murish, Beata Arabasz, Noura Brauckmann, Katy Karen Cordeiro dos Santos, Dr. Azzedine Echcharif, Joseph Naseri Itor, Kalina Kuncheva, Prakash Chandra Lohani, Clarissa Naujok, Ismet Nokta, Monica Alexandra Rovayo Reinoso, Deler Saber, Maria Adela Salinas, Bayar Shaali, Dr. Georgios Tsakalidis, Sonja Walijy, Dr. Ömer Lütfü Yavuz

von der CDU-Fraktion:

Carmen Greefrath, Tobias Jainta, Babette Lichtenstein van Lengerich

von der SPD-Fraktion:

Doris Feldmann, Thomas Kollmann

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL:

Christoph Kattentidt (bis 19.38 Uhr, TOP 4), Dr. Petra Dieckmann (Vertretung für Herrn Christoph Kattentidt; ab 19.38 Uhr, TOP 4), Prof. Dr. Rita Stein-Redent, Harald Wölter

von der Fraktion DIE LINKE.:

Katharina Geuking

Stellvertreter/in

Magda Al Sibai, Roudy Ali, Firas Alomar, Mariana Azevedo Tavares, Ahmed Zahki Sharaf Farie, Germaine Fonseca De Bräuer, Tony Nkemjika, Stelina Novaku, Anisraja Pathmanathan, Claudia Weiß

von der Verwaltung:

Andreas Lembeck

für die Schriftführung:

Sandra Rischer

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

V/0859/2020

I

1. **Bestellung einer Schriftführerin und eines stellvertretenden Schriftführers für die Sitzungen des Integrationsrates**
2. **Wahl der/ des Vorsitzenden des Integrationsrates**
3. **Einführung und Verpflichtung der/ des Vorsitzenden des Integrationsrates durch den Altersvorsitzenden/die Altersvorsitzende**
4. **Wahl der drei Stellvertreterinnen/ Stellvertreter der/ des Vorsitzenden des Integrationsrates**
5. **Einführung und Verpflichtung der stellvertretenden Vorsitzenden des Integrationsrates sowie der übrigen ordentlichen Mitglieder und der persönlichen Stellvertreterinnen und Stellvertreter**

6. Entscheidungen

V/0978/2020/1

V/0978/2020

I

- 6.1. Zuschüsse des Integrationsrates zu Veranstaltungen und Projekten
- 6.2. Auslagenersatz des Vorsitzenden
7. **Eingänge und Mitteilungen**
8. **Anfragen, Anregungen und Anträge der Mitglieder des Integrationsrates**
9. **Verschiedenes**

Herr Wölter übernahm als Altersvorsitzender des Integrationsrates der Stadt Münster die Leitung der Sitzung.

Er eröffnete um 18.05 Uhr die erste Sitzung des Integrationsrates nach der Wahl am 13.09.2020 und begrüßte die Anwesenden. Nach einleitenden Worten stellte er die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Integrationsrates fest.

**Punkt 1 der Tagesordnung
V/0859/2020**
Bestellung einer Schriftführerin und eines stellvertretenden Schriftführers für die Sitzungen des Integrationsrates

Der Integrationsrat beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

1. Zur Schriftführerin für die Sitzungen des Integrationsrates wird Frau Sandra Rischer bestellt.
2. Stellvertretend wird die Schriftführung durch Herrn Andreas Lembeck wahrgenommen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Keine“

Punkt 2 der Tagesordnung
Wahl der/ des Vorsitzenden des Integrationsrates

Herr Wölter erläuterte das Wahlverfahren. Herr Kattentidt widersprach einer offenen Abstimmung.

Herr Wölter bat daraufhin um Vorschläge für die Wahl der Vorsitzenden/ des Vorsitzenden des Integrationsrates.

Herr Alhamwi schlug Herrn Dr. Yavuz vor.
 Herr Dr. Echcharif schlug Frau Walijy vor.
 Herr Shaali schlug Frau Salinas vor.
 Herr Jainta schlug Herrn Nokta vor.
 Herr Itor schlug Frau Naujok vor.
 Herr Saber schlug Herrn Dr. Tsakalidis vor.

Nachdem sich die Kandidatinnen und Kandidaten auf entsprechende Anregung von Herrn Saber kurz vorgestellt hatten, rief Herr Wölter die Mitglieder des Integrationsrates in alphabetischer Reihenfolge zur Stimmabgabe auf.

Danach bat er die beiden jüngsten Mitglieder des Integrationsrates (Frau Kuncheva und Herr Shaali) die Stimmen auszuzählen.

Im Anschluss gab Herr Wölter folgendes Wahlergebnis bekannt:

Abgegebene Stimmen: 27
 Ungültige Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0
 Abgegebene gültige Stimmen: 27

davon

Stimmen für Frau Naujok: 2
 Stimmen für Herrn Nokta: 6
 Stimmen für Frau Salinas: 7

Stimmen für Herrn Dr. Tsakalidis: 4
 Stimmen für Frau Walijy: 4
 Stimmen für Herrn Dr. Yavuz: 4

Da keiner der Kandidatinnen und Kandidaten mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erreicht hatte, wurde eine Stichwahl zwischen Herrn Nokta und Frau Salinas, als Kandidatin/ Kandidat mit den beiden höchsten Stimmenzahlen durchgeführt.

Herr Wölter rief die Mitglieder des Integrationsrates in alphabetischer Reihenfolge zur Stimmabgabe auf. Nachdem Frau Kuncheva und Herr Shaali die Stimmen ausgezählt hatten, gab Herr Wölter folgendes Wahlergebnis bekannt:

Abgegebene Stimmen: 27
 Ungültige Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0
 Abgegebene gültige Stimmen: 27

davon

Stimmen für Herrn Nokta: 8
 Stimmen für Frau Salinas: 19

Herr Wölter stellte fest, dass Frau Salinas zur Vorsitzenden des Integrationsrates gewählt worden sei.

Auf Nachfrage von Herrn Wölter erklärte Frau Salinas die Annahme der Wahl.

Punkt 3 der Tagesordnung

Einführung und Verpflichtung der/ des Vorsitzenden des Integrationsrates durch den Altersvorsitzenden/die Altersvorsitzende

Herr Wölter bat Frau Salinas an den Vorstandstisch zu treten und folgende Verpflichtungsformel zu sprechen:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben als Mitglied des Integrationsrates und als Vorsitzende des Integrationsrates der Stadt Münster nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Münster erfüllen werde (so wahr mir Gott helfe).“

Herr Wölter gratulierte Frau Salinas zu ihrer Wahl.

Im Anschluss übergab er den Vorsitz an Frau Salinas.

gez.
 Harald Wölter
 Altersvorsitzender

gez.
 Sandra Rischer
 Schriftführung

Frau Salinas bedankte sich bei den Mitgliedern für die Wahl und das damit entgegengebrachte Vertrauen. Sie hob hervor, dass Sie sich eine gute und gemeinschaftliche Zusammenarbeit mit

allen Mitgliedern des Integrationsrates wünsche.

Punkt 4 der Tagesordnung

Wahl der drei Stellvertreterinnen/ Stellvertreter der/ des Vorsitzenden des Integrationsrates

Frau Salinas wies darauf hin, dass gemäß § 7 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Integrationsrat der Stadt Münster drei stellvertretende Vorsitzende des Integrationsrates zu wählen seien.

Sodann bat sie um Vorschläge für die Wahl der/ des 1. stellvertretenden Vorsitzenden des Integrationsrates.

Herr Al-Murish schlug Frau Walijy vor.
Herr Itor schlug Frau Naujok vor.
Frau Brauckmann schlug Frau Arabasz vor.
Herr Jainta schlug Herrn Nokta vor.

Frau Salinas rief die Mitglieder des Integrationsrates in alphabetischer Reihenfolge zur Stimmabgabe auf.

Danach bat sie die beiden jüngsten Mitglieder des Integrationsrates (Frau Kuncheva und Herr Shaali) die Stimmen auszuzählen.

Im Anschluss gab Frau Salinas folgendes Wahlergebnis bekannt:

Abgegebene Stimmen: 27
Ungültige Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
Abgegebene gültige Stimmen: 27

davon

Stimmen für Frau Arabasz: 6
Stimmen für Frau Naujok: 3
Stimmen für Herrn Nokta: 8
Stimmen für Frau Walijy: 10

Da keiner der Kandidatinnen und Kandidaten mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erlangt hatte, wurde eine Stichwahl zwischen Herrn Nokta und Frau Walijy, als Kandidatin/ Kandidat mit den beiden höchsten Stimmenzahlen durchgeführt. Herr Dr. Tsakalidis widersprach einer offenen Abstimmung.

Frau Salinas rief die Mitglieder des Integrationsrates in alphabetischer Reihenfolge zur Stimmabgabe auf. Nachdem Frau Kuncheva und Herr Shaali die Stimmen ausgezählt hatten, gab sie folgendes Wahlergebnis bekannt:

Abgegebene Stimmen: 27
Ungültige Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
Abgegebene gültige Stimmen: 27

davon

Stimmen für Herrn Nokta: 11

Stimmen für Frau Walijy: 16

Frau Salinas stellte fest, dass Frau Walijy zur 1. stellvertretenden Vorsitzenden des Integrationsrates gewählt worden sei.

Auf Nachfrage von Frau Salinas erklärte Frau Walijy die Annahme der Wahl.

Sodann bat Frau Salinas um Vorschläge für die Wahl der/ des 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Integrationsrates.

Herr Itor schlug Frau Naujok vor.

Frau Walijy schlug Herrn Dr. Echcharif vor. Er erklärte, dass er für eine Kandidatur nicht zur Verfügung stehe.

Herr Jainta schlug Herrn Nokta vor.

Frau Brauckmann schlug Frau Arabasz vor.

Nachdem sich Frau Arabasz auf entsprechende Anregung von Herrn Dr. Tsakalidis kurz vorgestellt hatte, stimmten die Mitglieder des Integrationsrates offen durch Handzeichen ab.

Frau Salinas gab sodann folgendes Wahlergebnis bekannt:

Stimmen für Frau Arabasz: 9

Stimmen für Frau Naujok: 4

Stimmen für Herrn Nokta: 13

Stimmenthaltungen: 1

Da keiner der Kandidatinnen und Kandidaten mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erlangt hatte, wurde eine Stichwahl zwischen Frau Arabasz und Herrn Nokta als Kandidatin/ Kandidat mit den beiden höchsten Stimmenzahlen durchgeführt.

Nachdem die Mitglieder des Integrationsrates offen durch Handzeichen abgestimmt hatten, gab Frau Salinas folgendes Wahlergebnis bekannt:

Stimmen für Frau Arabasz: 9

Stimmen für Herrn Nokta: 16

Stimmenthaltungen: 2

Frau Salinas stellte fest, dass Herr Nokta zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Integrationsrates gewählt worden sei.

Auf Nachfrage von Frau Salinas erklärte Herr Nokta die Annahme der Wahl.

Frau Salinas bat um Vorschläge für die Wahl der/ des 3. stellvertretenden Vorsitzenden des Integrationsrates.

Herr Itor schlug Frau Naujok vor.

Herr Alhamwi schlug Frau Cordeiro dos Santos vor.

Frau Arabasz schlug Frau Brauckmann vor.

Herr Al-Murish schlug Herrn Dr. Echcharif vor.

Frau Salinas bat die Kandidatinnen und Kandidaten um kurze Vorstellung. Im Anschluss daran stimmten die Mitglieder des Integrationsrates offen durch Handzeichen ab.

Frau Salinas gab sodann folgendes Wahlergebnis bekannt:

Stimmen für Frau Brauckmann: 6
 Stimmen für Frau Cordeiro dos Santos: 4
 Stimmen für Herrn Dr. Echcharif: 6
 Stimmen für Herrn Naujok: 10
 Stimmenthaltungen: 1

Da keiner der Kandidatinnen und Kandidaten mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erlangt hatte, wurde eine Stichwahl zwischen Frau Brauckmann, Herrn Dr. Echcharif und Frau Naujok als Kandidatin/ Kandidat mit den beiden höchsten Stimmenzahlen durchgeführt.

Nachdem die Mitglieder des Integrationsrates offen durch Handzeichen abgestimmt hatten, gab Frau Salinas folgendes Wahlergebnis bekannt:

Stimmen für Frau Brauckmann: 8
 Stimmen für Herrn Dr. Echcharif: 6
 Stimmen für Frau Naujok: 11
 Stimmenthaltungen: 2

Frau Salinas stellte fest, dass Frau Naujok zur 3. stellvertretenden Vorsitzenden des Integrationsrates mit den bei einer Stichwahl notwendigen meisten Stimmen (§ 50 Abs. 3 Satz 5 GO NRW) gewählt worden sei.

Auf Nachfrage von Frau Salinas erklärte Frau Naujok die Annahme der Wahl.

Punkt 5 der Tagesordnung

Einführung und Verpflichtung der stellvertretenden Vorsitzenden des Integrationsrates sowie der übrigen ordentlichen Mitglieder und der persönlichen Stellvertreterinnen und Stellvertreter

Frau Salinas bat Frau Walijy, Herrn Nokta und Frau Naujok an den Vorstandstisch zu treten und folgende Verpflichtungsformel zu sprechen:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben als Mitglied des Integrationsrates und als stellvertretende Vorsitzende/ stellvertretender Vorsitzender des Integrationsrates der Stadt Münster nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Münster erfüllen werde (so wahr mir Gott helfe).“

Frau Salinas gratulierte den stellvertretenden Vorsitzenden zu ihrer Wahl.

Sodann bat Frau Salinas die übrigen ordentlichen Mitglieder des Integrationsrates sich zu erheben und gemeinsam die folgende Verpflichtungsformel zu sprechen:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben als Mitglied des Integrationsrates der Stadt Münster nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Münster erfüllen werde (so wahr mir Gott helfe).“

Im Anschluss daran bat Frau Salinas die stellvertretenden Mitglieder des Integrationsrates sich zu erheben und gemeinsam die Verpflichtungsformel zu sprechen.

Die Verpflichtungsformel lautete:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben als stellvertretendes Mitglied des Integrationsrates der Stadt Münster nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Münster erfüllen werde (so wahr mir Gott helfe).“

Punkt 6 der Tagesordnung

Entscheidungen

Punkt 6.1 der Tagesordnung V/0978/2020/1 V/0978/2020

Zuschüsse des Integrationsrates zu Veranstaltungen und Projekten

Frau Salinas wies auf die Ergänzungsvorlage hin, die allen Mitgliedern als Tischvorlage vorlag.

Herr Alhamwi stellte einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Absetzung dieses Tagesordnungspunktes.

Der Integrationsrat beschloss den Antrag mehrheitlich mit 19 Ja-Stimmen bei einer Nein-Stimme und 4 Enthaltungen.

Frau Prof. Dr. Stein-Redent bat, die zukünftige Verfahrensweise des Integrationsrates bei der Zuschussvergabe in einer der nächsten Sitzungen zu beraten.

Punkt 6.2 der Tagesordnung

Auslagenersatz des Vorsitzenden

Herr Dr. Tsakalidis beantragte, dem Verfahren der vergangenen Jahre entsprechend, dem Vorsitzenden des Integrationsrates zum Ausgleich der Auslagen, die ihm im Verlauf des Jahres bei der Ausübung seiner Tätigkeit entstanden sind, eine Pauschale in Höhe von 3.000 € zu gewähren.

Herr Lembeck wies daraufhin, dass der Betrag angesichts des erfolgten Wechsels des Vorsitzes auf Herrn Dr. Yavuz (1.1.-31.10.2020) und Frau Salinas (1.11.-31.12.2020) formal aufgeteilt werden sollte.

Herr Jainta sprach sich dafür aus, den Auslagenersatz für das laufende Jahr unter Anwendung des bisherigen Verfahrens und der Aufteilung auf den bisherigen Vorsitzenden und die neue Vorsitzende zu beschließen. Für das Jahr 2021 regte er die Aufteilung des Betrages auf die Vorsitzende sowie die stellvertretenden Vorsitzenden an.

Nachdem Frau Salinas angeregt hatte, zunächst eine Entscheidung über den Auslagenersatz für das Jahr 2020 zu treffen und die Verfahrensweise für 2021 im neuen Jahr zu prüfen, zog Frau Feldmann ihren Antrag auf Gewährung eines pauschalen Auslagenersatzes für 2021 in dieser Sitzung zurück.

Der Integrationsrat beschloss daraufhin einstimmig, Herrn Dr. Yavuz für den Zeitraum vom 1.1.-31.10.2020 eine Pauschale in Höhe von 2.500 € und Frau Salinas einen Betrag in Höhe von 500 € zum Ausgleich ihrer Auslagen zu gewähren. Verbunden wurde dieser Beschluss mit dem Antrag an die Vorsitzende und die Verwaltung, für das Jahr 2021 ein Verfahren zum zukünftigen Auslagenersatz zu erarbeiten.

Punkt 7 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortbeiträge.

Punkt 8 der Tagesordnung**Anfragen, Anregungen und Anträge der Mitglieder des Integrationsrates**

Frau Prof. Dr. Stein-Redent bat die Verwaltung, den Integrationsrat in der nächsten Sitzung über den aktuellen Sachstand des Projektes „Haus der Kulturen/ Eine-Welt-Haus“ zu informieren.

Herr Nokta sprach sich dafür aus, die eingehenden Zuschussanträge vor einer Entscheidung im Integrationsrat inhaltlich, insbesondere hinsichtlich der Antragsteller und Antragstellerinnen, zu überprüfen.

Frau Salinas bat mit Hinweis auf die geplante Überarbeitung der Kriterien zur Zuschussvergabe um Vertagung des Themas.

Punkt 9 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortbeiträge.

gez.
Maria Adela Salinas
Vorsitz

gez.
Sandra Rischer
Schriftführung